

Philippinen wollen Scheidungen erlauben

Manila. Im Kampf um das immer noch gültige Scheidungsverbot auf den Philippinen hat die katholische Kirche eine schwere Niederlage erlitten. Das Unterhaus des Parlaments, das Repräsentantenhaus, stimmte am Montag (Ortszeit) in Manila für ein neues Gesetz, mit dem Scheidungen in dem Inselstaat künftig erlaubt wären. Derzeit sind die Philippinen neben dem Vatikan das einzige Land der Welt, in dem Scheidungen verboten sind. Für das Ende des Verbots stimmten 134 Abgeordnete, dagegen 57. Zwei enthielten sich. Der Senat, das Oberhaus, muss noch zustimmen. Zudem steht noch die Unterschrift von Präsident Rodrigo Duterte aus, der ein Vetorecht hat. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/329415.philippinen-wollen-scheidungen-erlauben.html>